



Unternehmen aktuell

Freitag, den 05.10.2012

Halten

(vorher: -)

Branche

Gesundheit

Kursziel

42,00 EUR

Aktienkennzahlen

Schlusskurs am 04.10.2012 (EUR)	39,79
Anzahl der Aktien (Mio.)	31,4
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	1.249
Freefloat (%)	100,00

Bewertungskennzahlen

	2011/12e	2012/13e
KGV	18,0	15,5
EV/Umsatz	1,2	1,1
EV/EBITDA	6,2	5,7
EV/EBIT	11,6	10,2
Dividendenrendite (%)	1,8	2,0
KCFV	6,0	6,5
KBV	2,1	1,9

Termine

Zahlen GJ 2011/12	14.02.2013
Zahlen Q1 2012/13	10.04.2013

Historische Entwicklung (Schlusskurs)

52-Wochen-Hoch/Tief (EUR)	41,88/28,05		
---------------------------	-------------	--	--

	1M	3M	12M
absolut (%)	-0,4	4,6	37,9
relativ gg. (PP)	1M	3M	12M
MDAX	-3,7	-1,3	1,9
Stoxx Europe 600 Health Care	-2,4	-0,6	11,7



Kürzel

Reuters	GXIG.DE
Bloomberg	GXI GY
ISIN	DE000A0LD6E6

Gerresheimer

Ersteller: Zafer Rüzgar (Senior Analyst)

Die von Gerresheimer vorgelegten Zahlen für das dritte Quartal 2011/12 (31.08.) lagen vor allem auf Nettoergebnisebene unter unseren Erwartungen (um 20%). Verantwortlich hierfür waren auch Einmalaufwendungen (u.a. 2,9 Mio. Euro aus Buchwertverlust, 1,9 Mio. Euro im Rahmen eines Schiedsgerichtsverfahrens). Operativ betrachtet sind die Q3-Zahlen erwartungsgemäß solide ausgefallen. Den nach Bekanntgabe der Q2-Zahlen angehobenen Ausblick hat der Konzern bestätigt (Umsatzwachstum von +9% bis +10% y/y; bereinigte EBITDA-Marge bei ungefähr 19,5%). Das Erreichen der Zielsetzung setzt ein starkes Schlussquartal voraus. Wir sind zuversichtlich, dass der Konzern die erst kürzlich angehobenen Ziele erreichen wird, auch wenn auf der Margenseite Herausforderungen bestehen. Auf dem gegenwärtigen Bewertungsniveau (rund 5% unter Jahreshoch; KGV 2012/13e: 15,5; EV/EBIT 2012/13e: 10,2) ist nach unserer Einschätzung das Kurspotenzial begrenzt. Bei einem Kursziel von 42,00 Euro votieren wir unverändert mit Halten.

Unternehmensdaten

(in Mio. EUR / IFRS)	2009/10	2010/11	2011/12e	2012/13e
Umsatz	1.025	1.095	1.221	1.290
gg. Vj. (%)	2,5	6,8	11,5	5,7
EBIT	95	109	128	145
gg. Vj. (%)	57,3	15,0	17,1	13,3
EBIT-Marge (%)	9,3	10,0	10,5	11,2
Nettoergebnis	43	51	69	81
gg. Vj. (%)	651,1	17,0	37,1	16,5
Nettomarge (%)	4,2	4,6	5,7	6,3
EK-Quote (%)	39,0	36,4	38,6	41,3
ROE (%)	8,2	9,2	11,4	12,1
Cashflow	160	130	207	192

Daten je Aktie

(in EUR)	2009/10	2010/11	2011/12e	2012/13e
Ergebnis	1,38	1,61	2,21	2,57
Cashflow	5,09	4,13	6,60	6,11
Dividende	0,50	0,60	0,70	0,80
Buchwert	16,86	17,59	19,32	21,31

Der Gerresheimer-Konzern ist ein international führender Hersteller von hochwertigen Verpackungs- und Systemlösungen aus Glas und Kunststoff. Der wichtigste Absatzmarkt ist die weltweite Pharma- und Healthcare-Industrie sowie der Bereich Kosmetik. Das breite Angebotspektrum erstreckt sich von Arzneimittelfläschchen bis hin zu komplexen Produkten wie Spritzensysteme, Insulin-Pens und Inhalatoren zur sicheren Dosierung und Applikation von Medikamenten.



Highlights

- ⇒ Gerresheimer steigerte den Umsatz im dritten Quartal (Q3) 2011/12 um 9,2% y/y (unsere Prognose: +8,7 y/y). Der währungsbereinigte Anstieg lag bei 6,3% y/y (Q2: +8,1% y/y; Q1: +13,6% y/y).
- ⇒ Das bereinigte EBITDA stieg in Q3 um 6,5% y/y (unsere Prognose: +8,6% y/y). Die bereinigte EBITDA-Marge ging auf 19,5% (Vj.: 20,%) zurück.
- ⇒ Der Konzern geht für 2011/12 (30.11.) von einer Umsatzsteigerung von +9% bis +10% y/y aus. Die bereinigte EBITDA-Marge wird weiterhin bei ungefähr 19,5% erwartet. Das Investitionsvolumen soll 2012 nunmehr rund 120 Mio. Euro betragen.

Geschäftsentwicklung

Gerresheimer steigerte in Q3 2011/12 den Umsatz um 9,2% (Q2: +10,4% y/y) auf 311 (Vj.: 285; unsere Prognose: 310) Mio. Euro. Der währungsbereinigte Anstieg schwächte sich dabei weiter auf 6,3% y/y (Q2: +8,1% y/y; Q1: +13,6% y/y) ab. Deutlich schwächer als der Gesamtkonzern entwickelte sich der Bereich Plastic Systems. Das hier erzielte Wachstum von 3,6% y/y (9M: +6,0% y/y) stellt das niedrigste Niveau seit dem Q3 2009/10 dar. Kumuliert nach neun Monaten erreichte Gerresheimer einen Konzernumsatz von 894 (Vj.: 806) Mio. Euro.

Das bereinigte EBITDA legte in Q3 auf 61 (Vj.: 57; unsere Prognose: 62) Mio. Euro zu. Die operative Marge ging dabei auf 19,5% (Vj.: 20,0%; unsere Prognose: 20,0%) zurück. Ergebnis- und margenbelastend war in erster Linie der Bereich Plastic Systems. Der hier erzielte Ergebnis- und Margenrückgang ist Gerresheimer zufolge auf eine planmäßige Ausweitung des Personals zurückzuführen. Das Q3 schloss der Konzern mit einem Nettoergebnis von 14,4 (Vj.: 19,2; unsere Prognose: 18,1) Mio. Euro ab. Neben Sonderaufwendungen (4,9 Mio. Euro) wirkte sich zudem eine gestiegene Steuerquote (34,5% (Vj.: 18,0%; unsere Prognose: 25,0%)) negativ auf das Nettoergebnis aus. In 9M 2011/12 hat der Konzern bei einem bereinigten EBITDA von 164 (Vj.: 155) Mio. Euro ein Nettoergebnis von 39 (Vj.: 39) Mio. Euro erzielt.

Gerresheimer	Umsatz		Veränderung gg. Vj.	Umsatz		Veränderung gg. Vj.
	Q3 2010/11	Q3 2011/12		9M 2010/11	9M 2011/12	
	in Mio. EUR			in Mio. EUR		
Tubular Glass	76	85	10,9%	225	246	9,3%
Plastic Systems	103	107	3,6%	273	310	13,5%
Moulded Glass	86	96	11,6%	251	271	8,0%
Life Science Research	24	28	17,9%	68	77	13,3%
Zentralstellen / Konsolidierung	-4	-4	-	-11	-11	-
Konzern	285	311	9,2%	806	894	10,9%

Quelle: Gerresheimer



Gerresheimer	Bereinigtes EBITDA		Veränderung gg. Vj.	Bereinigtes EBITDA		Veränderung gg. Vj.
	Q3 2010/11	Q3 2011/12		9M 2010/11	9M 2011/12	
	in Mio. EUR			in Mio. EUR		
Tubular Glass	15,6	17,0	9,0%	46,3	46,7	0,9%
EBITDA-Marge (%)	20,4%	20,1%	-0,3 PP	20,6%	19,0%	-1,6 PP
Plastic Systems	23,3	22,0	-5,6%	61,1	64,8	6,1%
EBITDA-Marge (%)	22,6%	20,6%	-2,0 PP	22,3%	20,9%	-1,4 PP
Moulded Glass	20,0	22,5	12,5%	54,2	57,1	5,4%
EBITDA-Marge (%)	23,3%	23,5%	+0,2 PP	21,6%	21,1%	-0,5 PP
Life Science Research	3,1	3,8	22,6%	8,3	9,8	18,1%
EBITDA-Marge (%)	13,2%	13,7%	+0,5 PP	12,2%	12,7%	+0,5 PP
Zentralstellen / Konsolidierung	-4,9	-4,5	-	-14,8	-14,7	-
Konzern	57,1	60,8	6,5%	155,1	163,7	5,5%
EBITDA-Marge (%)	20,0%	19,5%	-0,5 PP	19,2%	18,3%	-0,9 PP

Quelle: Gerresheimer

PP: Prozentpunkte

Perspektiven

Die von Gerresheimer vorgelegten Q3-Zahlen lagen vor allem auf Nettoergebnisebene unter unseren Erwartungen. Verantwortlich hierfür waren auch Einmalaufwendungen (u.a. 2,9 Mio. Euro aus Buchwertverlust, 1,9 Mio. Euro im Rahmen eines Schiedsgerichtsverfahrens). Operativ betrachtet sind die Q3-Zahlen erwartungsgemäß solide ausgefallen. Die Belastungen im Rahmen von Generalüberholungen in den Werken und der Personalausweitung stellen keine großen Überraschungen dar. Den nach Bekanntgabe der Q2-Zahlen angehobenen Ausblick hat der Konzern bestätigt. Gerresheimer rechnet in 2011/12 weiterhin mit einem Umsatzwachstum von +9% bis +10% y/y. Die bereinigte EBITDA-Marge wird weiterhin bei ungefähr 19,5% erwartet. Das Investitionsvolumen soll 2012 rund 120 (alt: 100) Mio. Euro betragen. Das Erreichen der Zielsetzung setzt ein starkes Schlussquartal voraus. Wir sind zuversichtlich, dass der Konzern die erst kürzlich angehobenen Ziele erreichen wird, auch wenn auf der Margenseite Herausforderungen bestehen. Hinsichtlich der Entwicklung im vierten Quartal zeigte sich das Unternehmen sehr zuversichtlich.

Die Gerresheimer-Aktie hat sich in den letzten Wochen etwas schwächer als der Markt entwickelt (1M: -0,4%; ggü. MDAX: -3,7 Prozentpunkte). Auf dem gegenwärtigen Bewertungsniveau (rund 5% unter Jahreshoch; KGV 2012/13e: 15,5; EV/EBIT 2012/13e: 10,2) ist nach unserer Einschätzung das Kurspotenzial begrenzt. Das vorgelegte Zahlenwerk liefert nach unserer Auffassung keine nennenswerten Kursimpulse. Die Erwartungen hinsichtlich eines starken Schlussquartals sind aus unserer Sicht eingepreist. Bei einem Kursziel von 42,00 Euro (DCF-Modell) votieren wir unverändert mit Halten.



SWOT-Analyse

Stärken

- Weltweit führende Marktposition
- Stabile Nachfrage infolge weltweit steigendem Bedarf
- Überdurchschnittliches Wachstum durch Akquisitionen

Schwächen

- Hohe Abhängigkeit
- Verhältnismäßig geringe Unternehmensgröße

Chancen

- Hohes Wachstumspotenzial in den Schwellenländern
- Zunehmender Einsatz von innovativen Verpackungen
- Demografischer Wandel und steigender Arzneimittelabsatz

Risiken

- Scheitern von Produkteinführungen
- Steigender Preisdruck bei Arzneimittelherstellern
- Zunehmender Wettbewerb durch asiatische Anbieter

Quelle: Independent Research



Rechtliche Hinweise

Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig ab dem 18.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten eine Wertentwicklung zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust aufweisen.

Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig bis zum 17.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Akkumulieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Reduzieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust von mindestens 15% aufweisen.

Pflichtangaben nach § 34b WpHG und Finanzanalyseverordnung

Wesentliche Informationsquellen

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien wie Informationsdienste (z.B. Reuters, VWD, Bloomberg, DPA-AFX u.a.), Wirtschaftspresse (z.B. Börsenzeitung, Handelsblatt, FAZ, FT, Wallstreet Journal, Financial Times u.a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen der analysierten Emittenten.

Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen:

Aktienanalysen:

Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u.a. Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF-Methode), Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Ertragswert der Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinsten Unternehmenserfolge, d.h. des Barwertes der zukünftigen Nettoausschüttungen des Emittenten, darstellt. Der Ertragswert wird somit durch die erwarteten künftigen Unternehmenserfolge und durch den angewandten Kapitalisierungszinsfuß bestimmt. In der Peer-Group-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis, Kurs-/Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt.

Sensitivität der Bewertungsparameter:

Die zur Unternehmensbewertung zugrunde liegenden Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Bilanz sind datumsbezogene Schätzungen und somit mit Risiken behaftet. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht ein deutliches Risiko, dass das Kursziel nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens erreicht wird. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck oder bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten. Solche Nachfrageschwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, der gesamtkonjunkturellen Aktivität oder in einigen Fällen durch Änderungen bei gesellschaftlichen Wertevorstellungen ergeben. Veränderungen beim Steuerrecht, beim Wechselkurs und, in bestimmten Branchen, auch bei Regulierungen können sich ebenfalls auf Bewertungen auswirken. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.



Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen:

Aktienanalysen:

Die Independent Research GmbH führt eine Liste der Emittenten, für die unternehmensbezogene Finanzanalysen („Coverliste Aktienanalysen“) veröffentlicht werden. Kriterium für die Aufnahme oder Streichung eines Emittenten ist primär die Zugehörigkeit zu einem Index (DAX®, EuroStoxx 50SM und Stoxx Europe 50SM). Zusätzlich werden ausgewählte Emittenten aus dem Mid- und Small-Cap-Segment sowie des US-Marktes berücksichtigt. Hierbei liegt es allein im Ermessen der Independent Research GmbH, jederzeit die Aufnahme oder Streichung von Emittenten auf der Coverliste vorzunehmen. Für die auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten wird, wenn von der Independent Research GmbH als sinnvoll betrachtet, ein qualifizierter Kurzkomentar oder eine Studie verfasst. Dies erfolgt im Regelfall nach der Veröffentlichung von Unternehmenszahlen. Ferner werden täglich zu einzelnen auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten unternehmensspezifische Ereignisse wie z.B. Ad-hoc-Meldungen oder wichtige Nachrichten bewertet. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH. Darüber hinaus werden für auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten Fundamentalanalysen erstellt. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH.

Zur Einhaltung der Vorschriften des Wertpapierhandelsgesetzes kann es jederzeit vorkommen, dass für einzelne auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten die Veröffentlichung von Finanzanalysen ohne Vorankündigung gesperrt wird.

Übersicht der Umvotierungen:

Eine Übersicht der Umvotierungen der letzten 12 Monaten befindet sich auf der Homepage von Independent Research GmbH unter [www.irffm.de](http://irffm.de) (<http://irffm.de/images/stories/pdf/umvotierung.pdf>).

Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten:

Mitarbeiter/-innen der Independent Research GmbH, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind, unterliegen den hausinternen Compliance-Regelungen, die sie als Mitarbeiter/-innen eines Vertraulichkeitsbereiches einstufen. Die hausinternen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften der §§ 33 und 33b WpHG.

Mögliche Interessenkonflikte - Stand: 05.10.2012 -

Mögliche Interessenkonflikte können mit folgenden, in diesem Research-Report genannten Emittenten existieren:

Emittent	Interessenkonflikte
-	-

Die Independent Research GmbH und/oder mit ihr verbundene Unternehmen:

- 1) sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 1 Prozent beteiligt.
- 2) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
- 3) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
- 4) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit dem Emittenten - der selbst oder dessen Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse ist - oder dem Berater und/oder der beratenden Bank eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.
- 5) haben diese Finanzanalyse ohne den Bewertungs-/Prognoseanteil vor der Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.
- 6) haben mit den Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.



Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die Independent Research GmbH erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Mit der Erstellung dieser Informationen ist die Independent Research GmbH insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines individuellen Beratungsgesprächs und/oder eines Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen.

Das Dokument stellt eine unabhängige Bewertung der entsprechenden Emittentin bzw. Wertpapiere durch die Independent Research GmbH dar. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen der Emittentin oder dritter Parteien überein.

Die Independent Research GmbH hat die Informationen, auf die sich das Dokument stützt, aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Dementsprechend gibt die Independent Research GmbH keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab.

Die Independent Research GmbH übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen.

Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die steuerliche Behandlung von Finanzinstrumenten hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein, die ggf. auch zurückwirken können.

Obgleich die Independent Research GmbH Hyperlinks zu Internet-Seiten von in dieser Studie erwähnten Unternehmen angeben kann, bedeutet die Einbeziehung eines Links nicht, dass die Independent Research GmbH sämtliche Daten auf der verlinkten Seite bzw. Daten, auf welche von dieser Seite aus zugegriffen werden kann, bestätigt, empfiehlt oder genehmigt. Die Independent Research GmbH übernimmt weder eine Haftung für solche Daten noch für irgendwelche Konsequenzen, die aus der Verwendung dieser Daten entstehen.

Stand: 05.10.2012

**Independent Research GmbH
Friedrich-Ebert-Anlage 36
D-60325 Frankfurt am Main**

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn
und
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

AKTIE: Gerresheimer AG

WKN / ISIN: AOLD6E / DE000AOLD6E6

Stand: 05.10.2012

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Produktgattung: Inhaber-Stammaktie

Darstellung der Funktionsweise:

Die Aktie ist ein Anteils- oder Teilhaberpapier, welches ein Mitgliedschaftsrecht des Aktionärs an einer Aktiengesellschaft verbrieft. Der Aktionär wird Teilhaber am Aktienkapital und damit Mitinhaber des Gesellschaftsvermögens. Die mitgliedschaftliche Beteiligung an einer Aktiengesellschaft räumt dem Aktionär verschiedene Rechte ein. Es handelt sich im Wesentlichen um Vermögens- und Verwaltungsrechte (z.B. Dividende, Bezugsrecht, Teilnahme an der Hauptversammlung, Auskunfts- und Stimmrecht).

Inhaberaktien lauten nicht auf den Namen, sondern auf den jeweiligen Inhaber. Bei Inhaberaktien ist ein Eigentumswechsel ohne besondere Formalitäten, insbesondere ohne eine Änderung in der Urkunde möglich.

Anlageziele und Anlagestrategie:

Die Aktienanlage richtet sich i.d.R. an Anleger, die grundsätzlich langfristig orientiert sind und eine positive Unternehmensentwicklung in Form von Dividendenausschüttungen und/oder Kursgewinnen erwarten. Die Aktie ist allerdings ein Risikopapier - das heißt, dass weder Kursgewinne noch Dividenden garantiert werden.

2. Produktdaten

WKN / ISIN	AOLD6E / DE000AOLD6E6
Aktie	Gerresheimer AG (Inhaber-Stammaktie)
Währung	Euro
Branche	Gesundheit
Unternehmensprofil	Der Gerresheimer-Konzern ist ein international führender Hersteller von hochwertigen Verpackungs- und Systemlösungen aus Glas und Kunststoff. Der wichtigste Absatzmarkt ist die weltweite Pharma- und Healthcare-Industrie sowie der Bereich Kosmetik. Das breite Angebotsspektrum erstreckt sich von Arzneimittelfläschchen bis hin zu komplexen Produkten wie Spritzensysteme, Insulin-Pens und Inhalatoren zur sicheren Dosierung und Applikation von Medikamenten.
Sitz des Unternehmens	Deutschland
Börsennotiz	zum Beispiel Xetra
Internet	www.gerresheimer.com
Aktuelle Kursinformation	Bei Ihrer Hausbank oder im Internet

3. Risiken

Unternehmerisches Risiko (Insolvenzrisiko):

Es besteht grundsätzlich die Gefahr, dass sich das Unternehmen und damit auch der Aktienkurs schlechter entwickelt als erwartet. Im Extremfall (Insolvenz) kann dies zum Totalverlust des Anlagebetrages führen.

Kursänderungsrisiko:

Aktien weisen unvorhersehbare Kursschwankungen auf. Diese können durch allgemeine Marktrisiken und unternehmensspezifische Risiken hervorgerufen werden. Neben sachlich begründeten Entwicklungen können auch andere Faktoren, wie Markttechnik oder allgemeine Marktstimmung den Kursverlauf einer Aktie maßgeblich beeinflussen.

Dividendenrisiko:

Die Dividende einer Aktie richtet sich maßgeblich nach dem erzielten Gewinn der Gesellschaft und kann somit auch gekürzt werden oder ganz ausfallen. Eine jahrelange ununterbrochene Dividendenzahlung ist keine Garantie für Dividendenerträge in der Zukunft und kann daher nicht vorausgesetzt werden.

Sonstige Risiken:

Die in den Aktien verbrieften Mitgliedschaftsrechte können durch verschiedene gesellschaftsbezogene Maßnahmen des Unternehmens bis hin zum Verlust der Aktionärsstellung verändert oder durch andere Rechte ersetzt werden. Die Zulassung der Aktie an einer Börse kann von dem Unternehmen widerrufen werden ("Delisting"), wodurch ein Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein kann.



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH



4. Verfügbarkeit

Die Aktie kann in der Regel unter normalen Marktbedingungen börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf oder Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein. Marktpreisbestimmende Faktoren sind unter Kursänderungsrisiko aufgeführt.

5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Für Aktien lassen sich grundsätzlich keine festen Szenarien definieren. Beispielhaft folgen die Aussichten für die Höhe des Verkaufspreises unter verschiedenen Marktbedingungen:

Positive Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann steigen und zu Kursgewinnen führen. Dividendenzahlungen bieten zusätzliches Ertragspotenzial.

Neutrale Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann auf dem aktuellen Niveau stagnieren. Dabei sind auch größere Kursausschläge nach oben oder unten möglich.

Negative Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann fallen und zu Kursverlusten führen. Ein Totalverlust ist möglich. Zukünftige Dividendenzahlungen können reduziert werden oder ausfallen.

6. Kosten / Vertriebsvergütung

Transaktionskosten:

Regelsätze: Für den Erwerb und die Veräußerung können Entgelte in Höhe von in der Regel bis zu 1,2% des Anlagebetrages anfallen.

Mindestentgelte: Wenn Mindestentgelte berechnet werden, können die Transaktionskosten bei geringen Ordervolumina prozentual höher als der Regelsatz sein. Daneben können weitere Kosten, wie zum Beispiel Börsengebühren, entstehen.

Laufende Kosten: Weitere Informationen auch über die Höhe der laufenden Kosten (z. B. Verwahrenentgelte) sind dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse/Landesbank zu entnehmen. Eine Angabe der Kosten der Sparkasse/Landesbank für die individuelle Transaktion erhalten Sie gegebenenfalls im Rahmen der Beratung.

Zuwendungen: Weder die Sparkasse noch die Landesbank Hessen-Thüringen erhalten eine Rückvergütung durch den Emittenten für den Vertrieb bzw. die Empfehlung der Aktie.

7. Besteuerung

Laufende Zahlungen (insbesondere Dividenden) unterliegen derzeit der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Veräußerungsgewinne unterliegen unabhängig von der Haltedauer gleichfalls der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer), sofern die Wertpapiere nach dem 31.12.2008 angeschafft wurden. Laufende Zahlungen und Veräußerungsgewinne können grundsätzlich mit Verlusten aus Kapitalvermögen verrechnet werden. Verluste aus der Veräußerung von Aktien dürfen jedoch nur mit Gewinnen aus der Veräußerung von Aktien verrechnet werden. Die steuerliche Behandlung hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann durch neue Gesetzgebung, gegebenenfalls auch rückwirkend, verändert werden. Im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen der Anlage empfehlen wir die Einschaltung eines steuerlichen Beraters.

8. Sonstige Hinweise

Rechtliche Hinweise:

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und ist zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen. Dieses Dokument stellt weder eine Finanzanalyse noch ein öffentliches Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Wertpapiers. Das vorliegende Produktinformationsblatt wurde mit größtmöglicher Sorgfältigkeit erstellt. Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.

Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieses Produktes noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Sparkasse bzw. Hausbank.

Herausgeber: Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt

Ersteller: Independent Research GmbH, Frankfurt am Main



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH





Independent Research

Westend Office

Friedrich-Ebert-Anlage 36

60325 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (69) 971490-0

Telefax: +49 (69) 971490-90

E-Mail: info@irffm.de

Internet: www.irffm.de